

Fiebern Sie mit: VfB Stuttgart im DFB-Pokalfinale gegen Bielefeld!

Am 24. Mai 2025 spielt der VfB Stuttgart im DFB-Pokalfinale gegen Arminia Bielefeld im Olympiastadion. Public Viewing in Stuttgart.



Schlossplatz, 70173 Stuttgart, Deutschland - Am Samstag, den 24. Mai 2025, treffen der VfB Stuttgart und Arminia Bielefeld im DFB-Pokalfinale im Berliner Olympiastadion aufeinander. Der Anpfiff des Spiels ist für 20 Uhr geplant, wobei die Stadione Tore bereits um 17 Uhr geöffnet werden. Die Partie wird sowohl vom ZDF als auch von Sky übertragen, was die Vorfreude der Fans weiter steigert. In Stuttgart wird ein großes Public Viewing auf dem Schlossplatz organisiert, das um 15 Uhr öffnet und Platz für bis zu 35.000 Zuschauer bietet.

Das Public Viewing in Stuttgart ist ein Highlight für die VfB-Anhänger, die das Finale gemeinsam erleben möchten. Neben der Liveübertragung des Spiels wird ein abwechslungsreiches

Rahmenprogramm angeboten. So wird das Hofbräu Regiment ab 17:30 Uhr für musikalische Unterhaltung sorgen. Ein breites Speise- und Getränkeangebot sowie sanitäre Einrichtungen stehen ebenfalls zur Verfügung. Die Veranstaltung wird von der Stadt Stuttgart sowie dem Land Baden-Württemberg und der in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft unterstützt.

Historische Perspektiven

Für den VfB Stuttgart ist dies bereits die siebte Finalteilnahme im DFB-Pokal. Der letzte Pokalsieg datiert jedoch aus dem Jahr 1997, als das Team gegen Energie Cottbus gewann. Der VfB möchte nun die Chance nutzen, den Titel zum vierten Mal zu gewinnen. In den vergangenen zwölf Jahren war der Verein nicht mehr im Endspiel vertreten und verlor damals gegen den FC Bayern München. Arminia Bielefeld hingegen hat noch nie das Finale erreicht, was dieses Duell besonders spannend macht.

Mit einer starken Pokalreise hat sich der VfB Stuttgart für das Endspiel qualifiziert. In der ersten Runde besiegten sie Preußen Münster mit 5:0, gefolgt von einem knappen 2:1-Sieg gegen 1. FC Kaiserslautern in der zweiten Runde. Im Achtelfinale setzten sie sich mit 3:0 gegen Jahn Regensburg durch, bevor sie im Viertelfinale den FC Augsburg mit 1:0 ausschalteten. Im Halbfinale konnte das Team RB Leipzig mit 3:1 besiegen.

Fan-Events und Sicherheitshinweise

Das Public Viewing auf dem Schlossplatz endet um Mitternacht. Für die Fans gilt es, einige wichtige Hinweise zu beachten: Der Zugang zum Gelände wird geschlossen, sobald die maximale Kapazität erreicht ist. Zudem wird empfohlen, frühzeitig mit dem öffentlichen Nahverkehr anzureisen. Aufgrund der Sicherheitsbestimmungen dürfen nur Tetra-Paks bis 0,5 Liter mitgebracht werden, während größere Taschen und Rucksäcke nicht erlaubt sind. Für Menschen mit Behinderung stehen im Ehrenhof spezielle Plätze zur Verfügung, der Zugang ist barrierefrei.

Im Falle eines Sieges des VfB Stuttgart wird am Sonntag, dem 25. Mai, ein Empfang im Rathaus sowie ein großes Fanfest auf dem Schlossplatz stattfinden, bei dem die gesamte Mannschaft in Stuttgart erwartet wird. Dies könnte zudem der Schlüssel zu einem Platz in der Europa League sein, was bei einem Sieg zusätzlich zu den bereits erreichten 6,5 Millionen Euro aus der Pokalsaison einen weiteren Gewinn von 4,32 Millionen Euro bedeuten würde.

Die Vorfriede auf das Finale ist enorm, denn mehr als 160.000 Ticketanfragen wurden beim VfB verzeichnet, während nur 24.000 Tickets vergeben werden konnten. Polizeibehörden warnen vor Ticketbetrug auf dem Schwarzmarkt, da das Finale ausverkauft ist. Auf der Fantribüne in Berlin werden die Stuttgarter in ihren klassischen weißen Trikots antreten, während die Mannschaft aus Bielefeld in blauen Trikots spielen wird.

Fans des VfB Stuttgart sind eingeladen, die Stimmung am Breitscheidplatz zu genießen und das Team in dieser entscheidenden Phase zu unterstützen. Ein packendes Duell erwartet die Zuschauer, sowohl in Berlin als auch in Stuttgart, wo die Fans in ihren Trikots zusammenkommen, um ihr Team zu feiern und zu unterstützen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Schlossplatz, 70173 Stuttgart, Deutschland
Quellen	• www.zvw.de • www.stuttgart-tourist.de • www.sportschau.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net